

Standesamtliche Nachrichten von Schönheide
vom 13. bis mit 19. März 1892.

Geboren: 62) Dem Buchbindergehilfen Alfred Mayer hier Nr. 393 1 Z. 63) Dem Bürstfabrikarbeiter Gustav Hermann Reich in Reubeide Nr. 27 1 S. 64) Der unversch. Bürsteneinzieherin Lina Hartmann hier Nr. 81 B 1 Z. 65) Dem Eisengießer Wilhelm Richard Unger hier Nr. 4 B 1 S. 66) Der unversch. Bürsteneinzieherin Hulda Florentine Köpfer hier Nr. 175 1 Z. 67) Dem Kutscher Ernst Louis Stodburger hier Nr. 464 1 S. 68) Dem Contorist Arwed Emil Julius Knappe hier Nr. 412 1 S. 69) Dem Deconom u. Bürstfabrikarbeiter Friedrich August Huster hier Nr. 102 1 Z. 70) Dem Bürstfabrikarbeiter Friedrich Alwin Schott hier Nr. 28 1 S. 71) Dem Eisengießer Robert Bernhard Päß in Schönheiderhammer Nr. 2 J 1 Z.

Aufgeboren: 9) Der Bergarbeiter Heinrich Hermann Helbig in Zwida mit der Wirtshausgehilfin Auguste Louise Auer.

Verstorb: hier Nr. 365 B. 10) Der Schuhmachergehilfe Friedrich Alwin Gnüchel hier Nr. 151 mit der Tambourierin Auguste Helene Unger hier Nr. 61.

Geschließungen: vacant.

Gestorben: 50) Des Wollwaaren-Druckers Friedrich Feder hier Nr. 20 Tochter, Johanne Lina, 2 J. 2 M. 51) Des Russlers u. Bürstfabrikarbeiters Carl Walter hier Nr. 131 Sohn, Gustav Adolf, 4 J. 9 M. 52) Der Klempnermeister August Friedrich Stosch in Schönheiderhammer Nr. 34, 89 J. 3 M. 53) Des Russlers u. Bürstfabrikarbeiters Carl Walter hier Nr. 131 Sohn, Josef Martin, 3 J. 4 M. 54) Der Emilie Therese verw. Dschay geb. Mannel hier Nr. 236 Sohn, Friedrich Rudolf, 10 J. 11 M. 55) Des Bürstfabrikarbeiters Richard Emil Lent hier Nr. 365 Sohn, Emil Hans, 3 M. 56) Des Bürstfabrikarbeiters Franz Eduard Lent hier Nr. 377 Sohn, Victor, 8 M. 57) Des Tischlers Karl Adolf Günzel hier Nr. 238 Sohn, Karl Paul, 1 J. 3 M.

Chemnitzer Marktpreise
vom 19. März 1892.

Weizen russ. Sorten 10 Mt. 80 Pf. bis 11 Mt. 50 Pf. pr. 50 Stk.			
sächs. gelb.	10	70	11
„ „	11	20	11
„ „	11	20	11
Roggen, preussischer	10	25	10
sächsischer	10	25	10
russischer	10	90	11
Braugerste	8	10	9
Futtergerste	7	60	8
Ofer, sächsischer	7	35	7
Kocherbsen	10	75	11
Wahl- u. Futtererbsen	9	25	9
Hru	3	30	3
Stroh	2	80	3
Kartoffeln	3	60	4
Butter	2	20	2

Augenarzt Dr. Weller Dresden (auch f. Gehör- u. Halsleiden) Donnerstag, 24. März, früh $\frac{1}{2}$ 8— $\frac{1}{2}$ 12 Uhr in Eibenstock (Stadt Leipzig) u. Nachm. 1—5 Uhr in Schönheide (Hotel Rathhaus) 3. Spr. (Künstl. Augen).

Thüringer Kunstfärberei u. chemische Wäscherei Königsee.
Anerkannt vorzogl. Leistungen. — Neueste Musterkarten moderner Farben — Promp, völlig kostentlofe Vermittelung (ohne Portozuschlag) bei C. G. Seidel, Eibenstock.

Geschäftsgründung
1844.
Möbel-Fabrik
mit Dampf-betrieb.
Julius Köhler Nachf.
im. Reichenh. 19
Verkaufen zu absolut bill. aber fest. Produktionspreisen auch im Einzeln. Nur solide Kunden-Arbeit.
Mehr als 80 compl. Zimmer a. Lager. 25% billiger a. jede Handlung.
Man verl. Zeichn. m. Preisang.

Ausverkauf!

Wegen Aufgabe meines Waarenlagers verkaufe ich sämtliche Waarenbestände, als Damenkleiderstoffe, Mantel- und Rockstoffe, Barkende, Bettzeuge, Handtücher, Wischtücher, Taschentücher, Leinwand, Schürzen etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ernst Müller,
Eibenstock, Nordstraße 7.

Sonntag ist mein Geschäft geschlossen!

25 junge Leute

im Alter von 14—17 Jahren werden als **Flaschenabträger** zum sofortigen **Eintritt gesucht.** Lohn $8\frac{1}{2}$ bis 9 Mark per Woche. Auf Wunsch wird Kost (Frühstück, Mittag und Abendbrot) zus. für 40 Pfg. täglich in der Fabrik gewährt. Auch wird dafür gesorgt, daß die jungen Leute in ordentlichen Familien Unterkommen finden. Gesuche sind zu richten an die

Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie
vorm. Friedr. Siemens
Dresden.

Rekruten-Ball
im Felsenschloßchen

Mittwoch, den 23. dts., Abends punkt 8 Uhr. Die Einladungskarten werden Vormittags vertheilt. Der Zug beginnt nach der Aushebung vom Felsenschloßchen ab; Auflösung desselben bei Hermann Unger. Zahlreiche Betheiligung erwünscht.

Das Comité.

Mittwoch, den 23. März, von Abends 8 Uhr an:
Rekruten-Kränzchen im Schützenhause.

Geehrte Damen und Herren werden ganz ergebenst eingeladen. Ohne Karte kein Zutritt.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Beförderung von Inseraten an alle Blätter der Welt.

Vertreter in Eibenstock: **Herr Paul Beger.**

Pauterb. Frühstücks-Käse ff Neuschäteler-Käse
empfehlen **Max Steinbach.**

Schleib's Tamarinden
Abführende Fruchtconfiture für Kinder wie für Erwachsene. Schachtel 70 Pf. in Eibenstock bei Apotheker **Fischer.**

Echten Cognac fine Champagne empfiehlt **Gottfried Müller.** Engl. Hof.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat **Schuhmacher** zu werden, kann Ostern in die Lehre treten. Zu erfahren bei **Richard Voigt** in Eibenstock, vordere Rehrmerstr. Nr. 14.

Ein junges Mädchen von 14 bis 16 Jahren wird für häusliche Arbeit gesucht von **Ernst Rossner.**

Junge Ahornbäumchen in jeder Stärke verkauft **Friedrich Förster.**

Bahnschmerzen jeder Art werden augenblicklich und für die Dauer durch den berühmten **Indischen Extract** beseitigt. Derselbe übertrifft seiner schnellen und sicheren Wirkung wegen alle derartigen Mittel, sodas ihn selbst die berühmtesten Aerzte empfehlen. Nur allein acht zu haben in Fl. à 50 Pfg. im Dépôt bei **E. Hannebohn.**

$\frac{1}{4}$ **Lohnmaschinen** werden gesucht. Zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Ein Schaufenster, eine **Ladentafel** und zwei **Regale** sind billig zu verkaufen bei **Joh. List.**

Frischen Schellfisch empfiehlt **Max Steinbach.**

50—60 Ctr. gut eingebrachtes **Brachenheu** und **Klee,** gutes Pferdefutter, hat zu verkaufen **Louis Schönfelder, Brühl 2.**

Einen Sticker sucht **Richter.**

Muldenthaler.

Heute Dienstag: **Schlachtfest.**
Vormittag **Wellfleisch,** später **frische Wurst** mit **Sauerkraut,** wozu freundlichst einladet **Pätzold.**



Zu haben bei **H. Lohmann.**

Postschule Leipzig.

Prosp. fr. d. Dir. Weber, Postschule Steffin.

Die heutige Nummer enthält als Extrablatt eine verbesserte Ausgabe der Deutschen Frauenzeitung, worauf wir hiermit besonders aufmerksam machen. Die Expedition.

Oesterreich. Banknoten 1 Mark 71,00 Pf.

Fahrplan

der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.
Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Nb.
Chemnitz	4,42	9,20	2,55	7,30	—
Burkhardtsh.	5,28	10,08	3,43	8,26	—
Zwönitz	6,08	10,47	4,22	9,09	—
Löbnitz	6,18	10,57	4,32	9,20	—
Aue [Ankunft]	6,35	11,14	4,49	9,37	—
Aue [Abfahrt]	6,50	11,36	5,05	9,45	—
Bodau	7,05	11,51	5,20	10,00	—
Blauenenthal	7,14	12,00	5,29	10,09	—
Wolfsgrün	7,21	12,06	5,34	10,14	—
Eibenstock	7,33	12,19	5,46	10,24	—
Schönheide	7,42	12,27	5,54	10,31	—
Wilschhaus	7,52	12,37	6,04	10,41	—
Kautenkranz	8,00	12,45	6,12	10,49	—
Jägersgrün	4,35	8,10	12,56	6,22	10,55
Schöner	5,17	8,45	1,32	6,58	—
Zwote	5,37	9,02	1,50	7,15	—
Marktneufirch.	6,00	9,24	2,13	7,37	—
Adorf	6,09	9,32	2,22	7,45	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Nb.
Adorf	4,42	8,12	1,12	6,24	—
Marktneufirch.	4,56	8,32	1,26	6,43	—
Zwote	5,33	9,09	1,58	7,19	—
Schöner	5,53	9,28	2,19	7,40	—
Jägersgrün	6,33	10,02	2,53	8,14	—
Kautenkranz	6,40	10,08	2,59	8,20	—
Wilschhaus	6,48	10,16	3,08	8,27	—
Schönheide	7,02	10,26	3,17	8,39	—
Eibenstock	7,12	10,34	3,26	8,48	—
Wolfsgrün	7,12	10,43	3,35	8,57	—
Blauenenthal	7,28	10,48	3,40	9,02	—
Bodau	7,38	10,56	3,48	9,11	—
Aue [Ankunft]	7,54	11,09	4,01	9,25	—
Aue [Abfahrt]	5,22	8,08	11,17	4,50	9,40
Löbnitz	5,46	8,32	11,40	5,13	10,08
Zwönitz	6,06	8,50	11,57	5,31	10,20
Burkhardtsh.	6,43	9,24	12,36	6,13	10,55
Chemnitz	7,26	10,15	1,20	7,00	11,37

Der in den Vormittagsstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:
ab Aue 8,04 ab Schönheide 9,20
in Bodau 8,26 in Eibenstock 9,27
in Blauenenthal 8,37 in Wolfsgrün 9,37
in Wolfsgrün 8,43 in Blauenenthal 9,43
in Eibenstock 8,59 in Bodau 9,53
in Schönheide 9,07 in Aue 10,9

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh 6 Uhr 45 M. nach Chemnitz u. Adorf.	
10	„
11	„
Mittags 11	„
Nachm. 2	„
5	„
Abends 8	„
9	„